

Hamburg Port Authority, Neuer Wandrahm 4, 20457 Hamburg

Bauprüfabteilung Hafen

HPA PA1

###

Telefon ###

Telefax ###

Ansprechpartner

###

E-Mail

###

Gz.: HPA / PA1 / 00202 / 2021

Datum 23.02.2022

###

###

###

###

###

###

Verfahren

Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO

29.10.2021

Grundstück

Belegenheit

Baublock

Flurstücke

###

137-104

562, 566

in der Gemarkung: Kattwyk

Verlegung eines unterirdischen Rohrleitungsabschnitts und die Umgestaltung der weiterhin oberirdisch verlaufenden Rohrleitungen

ÄNDERUNGSBESCHEID

Nummer 1 zum Teilbaugenehmigungsbescheid vom 28.12.2021

**über die Änderung der Ausnahme nach
§ 4 Baumschutzverordnung (BaumschutzVO), Ziffer 1
und der Nebenbestimmungen Ziffer 6, 8 und 9
des Teilbaugenehmigungsbescheides**

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

-

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

1. Änderung Ziffer 1

Ausnahme nach § 4 Baumschutzverordnung (BaumschutzVO)

- Fällung von insgesamt 5 Laubbäumen und Erhöhung des Schnittumfanges

Begründung

Im Zuge der Bauausführung wurde deutlich, dass zwei weitere Bäume (HPA-Kataster Nr. KTWK 159 und 160) der bestehenden Baumreihe in solch einem Umfang geschädigt werden würden/ müssten, um mit den Bauarbeiten fortfahren zu können, dass ein Erhalt dieser nicht mehr zielführend oder sinnvoll wäre. Somit wurde ein formloser Antrag auf zwei weitere Fällungen - zusätzlich der bereits genehmigten 3 Fällungen - gestellt (vgl. Antrag/ Mail 17.02.2021 bzw. 15.02.2022, Arcadis).

Zu fällen sind zusätzlich die Bäume Nr.1 und 2, die im Lageplan vom 10.12.2021 „Naturschutzfachliche Bewertung zur Gehölzentnahme“ (Bauvorlage 13 / 87a) dargestellt sind. Folglich sind in Summe die **Bäume Nr.1 bis 5 bis Ende Februar** zu entnehmen und durch Ersatzpflanzungen (vgl. Auflagen) zu ersetzen.

Auf Basis der vorliegenden Informationen (Fotos, LBP vom 07.02.2022, Baumkataster) wird für die Bäume 1 und 2 ein Ausgleichsverhältnis von 1:1 festgelegt, da es sich um Straßen-/ Kompensationsbäume auf HPA-Grund handelt (die z.T. allerdings eine bereits abnehmende Vitalität aufweisen).

In Summe ergibt sich daher für die Fällungen ein neuer Kompensationsbedarf von **10 Ersatzpflanzungen** (8 gemäß bestehender Festsetzung + 2 gemäß aktuellem Antrag).

Aufgrund der engen räumlichen Begebenheiten zwischen Hochwasserschutzwand, den oberirdischen Leitungen und der Art der Maßnahme müssen in größerem Umfang Schnitarbeiten durchgeführt werden, die das Entfernen von mehreren Starkästen der gesamten Baumreihe - über das normalerweise übliche Maß der guten fachlichen Praxis hinaus (Astdurchmesser von 15 bis 25 cm; Mail 18.02.22, Arcadis) - und daher langfristige Vitalitätseinbußen und Schädigungen der Bäume mit sich bringen werden.

Gemäß Abstimmung ist daher **je zu entnehmenden Starkast eine weitere Ersatzpflanzung** vorzusehen (u.a. Mails vom 15.02.2022 -17.02.2022).

Der Schnittumfang ist entsprechend zu dokumentieren und der kompensatorische Ausgleich für den Grünverlust im Nachgang mit der Naturschutzbehörde Hafen abzustimmen bzw. zu bilanzieren.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Transparenz in HH

###

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG).
Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Sonstige bauliche Anlage

Transparenz in HH